**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 69 (1918)

**Heft:** 6-7

Rubrik: Forstliche Nachrichten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Forstliche Nachrichten.

### Bund.

Das eidgen. Departement des Innern hat auf Grund der im Monat Februar in Burgdorf stattgehabten Prüfungen folgenden Kandidaten das Wählbar= keitszeugnis an eine höhere eidgen. oder kantonale Forstbeamtung ausgestellt:

Herrn Habegger, Hans, von Trub (Bern),

- " de Kalbermatten, Jean, von Sitten (Wallis),
- " Sarer, Julius, von Hägglingen (Aargau),
- " Wher, Joseph, von Vifp (Wallis).

Forstschule in Zürich. Die Eidgen, technische Hochschule hat den nachgenannten Studierenden nach abgelegter Prüfung das Diplom als Forstwirt erteilt:

Herrn Benziger, Karl, Ginsiedeln (Schwyz),

- " Brofi, Peter, Klofters (Graubünden),
- " Colombi, Fernando, Bellinzona (Teffin),
- " Despond, Pierre, Domdidier (Freiburg),
- " Dürr, Alfred, Burgdorf (Bern),
- " Flury, Hans, Saas (Graubünden),
- " Francey, Jean, Châtelard (Waadt),
- " Hofftetter, Daniel, Gais (Appenzell),
- " Jefer, Mar, Büfferach (Solothurn),
- " Inhelder, Paul, Sennwald (St. Gallen),
- " Loosli, Robert, Sumiswald (Bern),
- " Maillat, Paul, Courtedour (Bern),
- " Melcher, Niflaus, Schleins (Graubunden),
- " Müller, Ernst, Zürich,
- " Ruefli, Otto, Grenchen (Solothurn).

Sämtliche Kandidaten, die fich für das Diplom angemeldet hatten, haben die Brüfung mit Erfolg bestanden.

Aufsichtskommission der Zentralanstalt für das forstliche Versuchswesen. An Stelle des als Mitglied dieser Aufsichtskommission nicht wieder wählbaren Herrn Karl Wanger, Kantonsoberförster, Aarau, hat der Bundesrat am 15. Juni gewählt Herrn Arnold Deschwanden, Kantonsoberförster in Stans.

Kommission für die forstlich-praktische Prüfung. Für die zurückgetretenen Herren Prof. Pulfer in Zürich und Forstinspektor Henne in Bern wurden für den Rest der Amtsperiode zu Mitgliedern dieser Kommission ernannt die Herren Wilhelm Dertli, Kantonsoberförster in Glarus, und Arnold von Seutter, Kreisoberförster in Bern, zum stellvertretenden Mitglied Herr Henri Biolley, Kantonsforstinspektor in Neuenburg.

### Rantone.

Schaffhausen. Die Bürgergemeinde Neunfirch hat nach Anhörung von Referaten ter Herren Forstmeister Steinegger und Dr. Anuchel für die direkte Bewirtschaftung ihrer 767 ha umfassenden Gemeindewaldungen die Anstellung eines eigenen Oberförsters beschlossen und hierfür eine Besoldung von Fr. 4500—5000 vorgesehen.

— Mit Beschluß vom 4. Juli 1918 hat der Regierungsrat die Anlegung von Forstreservefonds für die Gemeindewaldungen angeordnet, und zwar in Ausführung bestehender Gesetzsvorschriften, ohne auf die Brennholzverordnung des Bundesrates Bezug zu nehmen. Damit erhält der Beschluß ohne weiteres dauernden Charakter. In den Fonds sind die Einnahmen außerordentlicher Holznuzungen und Überschüsse

aus Jahren besonders hoher Erlöse einzulegen. Die Höhe der Einlagen setzt der Regierungsrat sest. Die erstmaligen Einlagen sind vom Wirtschaftsjahr 1916/17 mit 40—70 % des Überschusses am Reinertrag über den Jahresdurchschnitt des Jahrzehnts 1905—1914 vorzunehmen. Der Fonds dient zum Ausgleich zwischen den Perioden hoher und niedriger Erlöse, zur Erleichterung der Umwandlung von Mittel= in Hoch= wald, zur Einsparung im Interesse besserer Wirtschaftlichseit bei anormalen Verhält= nissen, zur Arrondierung des Waldbesitzes, zur Anlage und Revision der Wirtschafts= pläne, zum rationellen Wegbau, zur Arbeitersürsorge usw., sodann aber auch für die Durchsührung öffentlicher Werke der Gemeinden, Katastervermessung usw. — Die Gesmeinden sind verpstichtet, für den Forstbetrieb gesonderte Rechnung zu führen.

Aus den Erträgnissen pro 1917 hat der Regierungsrat Fr. 60,000 zur Einlage in den Reservesonds der Staatswaldungen bestimmt.



# Holzhandelsbericht.

Nachdrud, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Medaktion geftattet.

# 3m Mai:Juni 1918 erzielte Preise.

## A. Stehendes Solz.

Bern, Staatswaldungen im XVIII. Forftfreis, Pruntrut. (Aufrüftung zu Laften bes Bertäufers, Ginmessung mit Rinde.)

Staatswaldungen. Fahy. (Fuhrlohn bis Pruntrut Fr. 6) 300 ms Ta., Mittelftamm 1,64 m³, Fr. 76,50; (Fuhr do. Fr. 5) 80 m³ Ta., Mittelftamm 2,05 m³, Fr. 77,30; 100 m³ Bu., Mittelftamm 1,23 m³, Fr. 78,50. — Pré=Martin (Clos du Doubs,) (Fuhrlohn bis Station St. Ursanne Fr. 12) 260 m³ Ta., Mittelstamm 3,77 m³, Fr. 78,30. — Belle=Plaine (Clos du Doubs,) (Fuhr bis St. Ursanne Fr. 20) 300 m³ Ta., Mittelstamm 2,44 m³, Fr. 76,25.

## Waadt, Gemeindewaldungen von Ste. Croix.

(Aufrüftung gu Laften bes Räufers, Ginmeffung mit Rinbe.)

Mont de Baulmes. (Fuhrlohn Fr. 8) 49  $\rm m^3$  Fi., Mittelstamm 1,10  $\rm m^3$ , Fr. 61.

## B. Aufgerüftetes Solz im Walde.

## a) Radelholzklöhe (Schnittwaren).

(Meffung ofine Rinbe.)

### Waadt, Gemeindewaldungen im III. Forstfreis, Beven.

Gemeindewaldungen von Châtelard Montreux. Forette de Chaulin. (Fuhrlohn bis Bahnhof Clarens Fr. 12)  $26~\mathrm{m}^3$ ,  $8/\mathrm{o}$  Hi.  $2/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,34 m³, Fr. 77,25. — Certaillon. (Fuhr do. Fr. 15)  $95~\mathrm{m}^3$ ,  $3/\mathrm{i}$ o Fi.  $7/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,56 m³, Fr. 88, 40. — Abrah de Baret. (Fuhr bis Bahnhof Les Avants Fr. 15)  $94~\mathrm{m}^3$ ,  $6/\mathrm{i}$ o Fi.  $4/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,45 m³, Fr. 69, 25. — A la Cergnaulaz. (Fuhr do. Fr. 12)  $72~\mathrm{m}^3$ ,  $6/\mathrm{i}$ o Fi.  $4/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,43 m³, Fr. 72,50. — En Affajor. (Fuhr do. Fr. 20)  $90~\mathrm{m}^3$ ,  $4/\mathrm{i}$ o Fi.  $6/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,57 m³, Fr. 62. — Aux Mosses. (Fuhr do. Fr. 12)  $136~\mathrm{m}^3$ ,  $6/\mathrm{i}$ o Fi.  $4/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,53 m³, Fr. 62,50. — Aux Bontets. (Fuhr do. Fr. 14)  $101~\mathrm{m}^3$ ,  $5/\mathrm{i}$ o Fi.  $5/\mathrm{i}$ o Fi.  $7/\mathrm{i}$ o Ta., Mittelflot 0,69 m³, Fr. 63. — Aux Forettes. (Fuhr do. Fr. 10)  $168~\mathrm{m}^3$ ,  $3/\mathrm{i}$ o Fi.  $3/\mathrm{i}$ o Fi.

### Waadt, Staatswaldungen im VII. Forstfreis, Orbe.

Staatswald Baulmes. (Fuhrlohn bis Bahnhof Baulmes Fr. 7) 229 m³ Ta., Grenzmittendurchmesser 22 bis 82 cm, Fr. 82,40.